

(Free download) Friendly Fire: Als Geisel zwischen den Fronten

## Friendly Fire: Als Geisel zwischen den Fronten

Von Giuliana Sgrena

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #2081726 in BcherVerffentlicht am: 2006-01-12Einband: Gebundene Ausgabe208 Seiten | File size: 45.Mb

**Von Giuliana Sgrena : Friendly Fire: Als Geisel zwischen den Fronten** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Friendly Fire: Als Geisel zwischen den Fronten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schrei nach MenschlichkeitVon Clipper 727Dieses Buch ist ein erschütterndes Dokument dafür, wie weit sich Menschen vom humanen Ideal entfernen knnen und zu skrupellosen Monstern werden. Es macht deutlich, wie eine erfahrene, in allen

Krisenregionen dieser Welt arbeitende Journalistin fassungslos erleben musste, wie die Regeln der Fairness und die Möglichkeit zur freien Berichterstattung, im Iraq ausser Kraft gesetzt wurden.-Schaudernd begreift der Leser, welchem seelischen und körperlichen Terror Frau Sgrena während ihrer Geiselhaft ausgesetzt war und wie sie mit großer Tapferkeit und Mut der Verzweiflung durchgehalten hat.Das Unrecht gegen eine Frau, die in den Iraq reiste, um die grausame Lage dieses geschundenen Volkes der Welt drastisch vor Augen zu führen. Die eine laute Stimme sein wollte für die leidenden Menschen.-Es ist spannend, ihre kompetente und detailreiche Schilderung über die völlig zerstrittenen Religionsgruppen der Schiiten, Sunniten und Kurden zu lesen. Dabei zeigt sie in großer Offenheit und Schärfe die Unmoral der Bush-Administration und ihrer Verbündeten auf, die mit ihrem völkerrechtswidrigen Krieg und Besatzung die volle Verantwortung für das entstandene Chaos tragen.- Erschütternd das dramatische Ende der Befreiung von Frau Sgrena, bei der sie schwer verletzt wurde und der sie befreiende italienische Geheimdienst-Offizier Nicola Capilari getötet wurde, als er sie mit seinem Körper vor dem Sperrfeuer der 'verbündeten' amerikanischen Soldaten schützte wollte.Details, wie zum Beispiel das folgenlose Handytelefonat des Fahrers mit dem Krisenstab in Rom, unmittelbar nach dem Anschlag, machen den Leser fassungslos. Politische Schmutzfinken waren am Werk!Ein packendes Buch, ein verzweifelter Schrei nach Menschlichkeit.

## ProduktbeschreibungTB

.deAnfang Februar 2005 wird die italienische Journalistin Giuliana Sgrena in Bagdad vor einer Moschee von irakischen Mudschahedin in Bagdad als Geisel genommen. Ausgerechnet sie, die mit Leidenschaft gegen die Invasion der Amerikaner und ihrer Verbündete angeschrieben und den zivilen Opfern des Irakkrieges ihre Stimme gegeben hatte! 28 Tage ist sie in der Gewalt ihrer Hscher. Am 4. Mrz wird sie freigelassen. Doch was folgt ist ein Desaster: Der Wagen, in dem sie der italienische Agent Nicola Calipari zum Flughafen bringen will, wird an einem US-Kontrollpunkt von amerikanischen Soldaten unter Feuer genommen. Calipari stirbt in dem Kugelhagel. Bis heute ist der Verdacht nicht ausgeräumt, dass dieses "friendly fire" nicht nur kein Unfall war (wie die Amerikaner behaupten), sondern dass Calipari und Sgrena gezielt getötet werden sollten die tödliche Kugel traf ihren Befreier als er sich schützend vor sie warf. Sämtliche Schüsse, so die Autorin, die den Zwischenfall schwer verletzt erlebte, seien auf Fahrerhöhe abgegeben worden. Sie glaubt nicht an die US-Version von einem tragischen Unfall. Wenn man den Wagen nur hätte stoppen wollen, dann hätte man doch auf Reifen und Motor gezielt. Das aber habe man erst getan, als der Wagen schon stand. Darüber, weshalb man sie wohl habe umbringen wollen, schweigt die Autorin, die seit der Geiselhaft nicht mehr ohne Licht schlafen kann und das Gefühl der Angst auch tagsüber nicht mehr los wird. Lange verfolgt wird sie neben der Geiselhaft nicht nur das "freundliche Feuer" der US-Soldaten, sondern auch, dass ausgerechnet sie von irakischen Widerstandskämpfern entführt wurde, obwohl sie selbst sich doch immer gegen diesen Krieg und die Besetzung des Irak ausgesprochen habe. Friendly fire also in einem doppelten Sinne und ein Buch, das auch beim Leser sehr zwiespältige Gefühle hinterlässt! -- Andreas ViereckePressestimmen"Friendly Fire ist ein grausames Buch, es lässt keinen Raum für Kompromisse, sondern erzählt die Entführung durch die irakischen Widerstandskämpfer und die Verletzungen an Körper und Seele in all ihrer Härte." (Il Manifesto)KurzbeschreibungDie italienische Journalistin Giuliana Sgrena wird bei Recherchearbeiten im Irak entführt und wochenlang von den Mujaheddin als Geisel festgehalten. Die Welt ist entsetzt und fassungslos: Warum gerade Sgrena, die mutige, kritische Journalistin, die keineswegs auf Seiten der Besatzer steht? Liberatela! rufen Tausende von Demonstranten auf den Straßen Roms. Lat Giuliana Sgrena frei! fordern Journalisten und Politiker aus aller Welt. Nach vier Wochen endlich die Befreiung. Doch die unendliche Freude endet jäh in einem Alptraum: Durch amerikanische Kugeln wird der Geheimdienstagent Nicola Calipari getötet, der Mann, der Giuliana Sgrena aus der Geiselhaft gerettet hatte. Sie selbst wird schwer verletzt und damit zum zweiten Mal Opfer von Friendly Fire. In ihrem einzigartigen Buch beschreibt Giuliana Sgrena die dramatischen Ereignisse in einem von Krieg und Besatzung gepeinigten Land, in dem Geiseln zu Waffen werden und Opfer aus der Zivilbevölkerung kaum noch zählen. Die packende Schilderung ihrer Geiselhaft verknüpft sie mit einer brisanten Analyse der irakischen Realität.